Erledigt Bester Multifunktionsdrucker

Beitrag von „Senseye“ vom 22. Dezember 2018, 17:52

Was ist derzeit der beste Drucker für kleines Geld? Wichtig sind mir ein guter Scanner und billige Nachfüllpatronen die funktionieren.

Beitrag von „polaplex“ vom 22. Dezember 2018, 23:16

Ich würde dir einen Laser Drucker empfehlen. Einzugsscanner und am besten beides Duplex. Davon hast du auf dauer mehr

---

Beitrag von „Wolfe“ vom 22. Dezember 2018, 23:42

Mein nächster Drucker muss beidseitig drucken können und wieder ein Laserdrucker sein. Die sind für mich kostengünstiger als Tintendrucker, da ich mind. 2000 Blatt pro Jahr bedrucke.

Edit: Diesen hier würde ich mir als nächsten kaufen:

Samsung Xpress M2835DW (SL-M2835DW/SEE)
Ups: Ich habe die Scanfunktion übersehen.

Beitrag von „icecloud“ vom 22. Dezember 2018, 23:52

Habe einen Xerox WorkCentre 6515

Farblaser

Drucker, Scanner und Kopierer, alles auch beidseitig möglich

günstiger Drittanbieter Toner (ca- 160 Euro für 4280 Seiten in Farbe)

sehr schnell

Kosten ca. 350 € mit WLAN inclusive Versand

Ist einfach gut!!!

Beitrag von „RizziCR“ vom 23. Dezember 2018, 00:51

Ich habe eine HP PageWide 377dw.

Ist zwar ein Tintenpisser, sehr gutes und schnelles Gerät!

https://www.idealo.de/preisver...b-hewlett-packard-hp.html

Beitrag von „fanotzke“ vom 23. Dezember 2018, 01:06

Ich bin mit meinem Canon MX 925 sehr zufrieden.

Refills sind pro Satz um die 10 Euro.

Duplex, Kopieren ohne Rechner, Wlan und Airprint.

Fotoqualität ist auf Glossypapier top.

Habe schon mehrere Ausweisfotos gemacht, die alle anerkannt wurden.

Das geht beim Laser nicht.

Software OSX, Windoof, Linux und Unix.

Faxt auch und schreibt den Sendebericht auf die Kopie

der ersten Seite. Ist deswegen auch vor Gericht zu gelassen,

da der Empfänger nicht sagen kann: "Nö war ein falsches Dokument, welches ich bekam".

Gibt´s aktuell bis heute Sonntag im Mädchen-Markt für 99 Euronen.

Hab´ mir hier nen Ersatz hingestellt, falls ich den Error b200 nicht fixen kann, wenn er dann kommt.

Beitrag von „ozw00d“ vom 23. Dezember 2018, 01:48

Epson Premium xp. Günstig und Wartungsarm.

Beitrag von „Higgins12“ vom 23. Dezember 2018, 02:00

Ich würde nichts anderes mehr nehmen als einen Laserdrucker. Hab den HP M281fdn hier. Hatte zwar anfangs ein paar Probleme unter OSX ließ sich aber beheben. Seitdem alles prima.

Beitrag von „daschmc“ vom 23. Dezember 2018, 05:14

Besitze den Brother DCP-9022cdw Farblaser und bin sehr zufrieden. WLAN, AirPrint, schneller Kaltstart, geringer Tonerverbrauch, Scan-to-cloud, usw. usf. Absolut zu empfehlen

Witzigerweise habe ich vor 1,5 Jahren 259,- für das Gerät bezahlt. Günstiges Angebot bei idealo derzeit 302,-

https://www.idealo.de/preisver...-dcp-9022cdw-brother.html

Beitrag von „shark“ vom 23. Dezember 2018, 09:15

Hp envy 4525

Tinte, scanner, duplex, refilled tinte ok

Druckt unter win, osx, linux, ios

Sehr günstig

https://www.idealo.de/preisver...b-hewlett-packard-hp.html

Unter 50 euro

Gruß

Beitrag von „Senseye“ vom 23. Dezember 2018, 10:05

Danke shark, genau das meinte ich mit günstig. Werden die refilled Patronen korrekt erkannt? Hatte mal einen Canon Drucker und der hat die vollen refilled Patronen nie als voll erkannt. Druckte trotzdem gab aber immer eine Fehlermeldung die Tinte sei leer.

Beitrag von „bluebyte“ vom 23. Dezember 2018, 10:42

Oft hört man in Geschäften folgenden Satz.

"*Laserdrucker sind für eine ausschließliche Nutzung im Privathaushalt eher ungeeignet.*"

Ich hatte schon mehrere Tinten-Drucker von Hewlett Packard (690C, 840C, 1050 All in one).

Meine letzte Anschaffung war der TS5505 von Canon. Was mich an HP immer wieder gestört hat, das waren die Patronen. Vor allem, dass die Farben für Cyan, Magenta und Yellow, nicht jeweils als separate Farben vorhanden waren.

Die Drucker von HP haben nach einer bestimmten Zeit immer das Zeitliche

gesegnet. Aus heiterem Himmel verweigerten sie ihren Dienst. Das war die Zeit, als ich das erste Mal etwas von Seitenzähler, Drucker-Reset, versteckte Optionen in Drucker-Firmware und Obsoleszenz gehört habe. Mal sehen, wann der Canon in die ewigen Jagdgründe einzieht.

Viele Drucker sind zwar in der Anschaffung günstig, können sich aber bei

längerem Gebrauch als wahre Groschengräber entpuppen. Deshalb kann ich nur empfehlen, nicht nur auf die Anschaffungskosten, sondern auch auf die Folgekosten zu achten.

Die Herstellungskosten einer Drucker-Patrone liegen aktuell unter 1 €.

Manchmal überlege ich, ob ich mir nicht die gute alte Schreibmaschine meiner Frau auf den Schreibtisch stelle, oder die wenigen Briefe mit der Hand schreibe.

https://www.druckkosten.de/

Beitrag von „e4g1e“ vom 23. Dezember 2018, 11:26

Ich finde Laserdrucker auch für den Privaten Einsatz sehr sinnvoll und das vor allem bei wenigen Seiten im Monat. Es kann einfach keine Tinte mehr eintrocknen, gerade wenn man sehr unregelmäßig Sachen druckt ist es ärgerlich wenn man eine 3/4 Patrone wegschmeißt weil die Tinte eingetrocknet ist. Früher waren die Anschaffungskosten für einen Laserdrucker erheblich höher, mittlerweile ist da kein großer unterschied mehr.

Der einzige Nachteil ist die Größe wenn es ein reiner Drucker sein soll, aber bei Multifunktion sind die auch alle etwa gleich

---

Beitrag von „Senseye“ vom 23. Dezember 2018, 11:45

Ich formuliere es nochmal anders. Günstig bedeutet maximal 70€. Mehr als Scannen/Drucken/Kopieren muss das Gerät nicht können. Es muss lange halten und die Refill Patronen/Toner müssen günstig sein und vom Drucker zu 100% als original erkannt werden.

Beitrag von „bluebyte“ vom 23. Dezember 2018, 11:57

Das ist ja das Schlimme bei günstigen Druckern.

Ein kompletter Satz Patronen ist genauso teuer wie ein Neugerät.

Da kann man sich gleich ein neues Gerät kaufen.

Wir brauchen uns dann aber nicht mehr über Umweltschutz zu unterhalten.

Deine Vorstellungen sind mit den heutigen Angeboten leider nicht zu verwirklichen.

Hört mir auf mit dem ganzen Refill und Patronen von Drittanbietern. Habe da schon viel probiert. Der allergrößte Mist überhaupt. Zumindest bei HP.

Original - und gut ist.

Beitrag von „Senseye“ vom 23. Dezember 2018, 12:13

bluebyte Ich habe nach einer Kaufempfehlung gefragt. Was du an Laser/Tinte toll findest kannst du ja deinem Hund erzählen.

Beitrag von „al6042“ vom 23. Dezember 2018, 12:28

Senseye

Das ist keine nette Art.

Zudem kann ich mich seinen Ausführungen nur anschließen.

Der nachfolgende Aufwand bei Tintenspritzern ist aus meinen Sicht gerne wenig beachtet.

Selbst mit diesen Refill-Gedöns kann es dir sehr schnell passieren, dass die Druckköpfe eingetrocknet sind und dann musst du wieder neue Patronen organisieren.

An der Stelle ist der Einsatz eines Farb-Laser-Systems die wirtschaftlich sinnvollere Variante.

Beitrag von „e4g1e“ vom 23. Dezember 2018, 12:31

Es ist beim Drucker wie bei allem anderen:

1. wer billig kauft kauft zwei mal

2. wer nicht auf den Rat anderer hören will muss eben das Lehrgeld zahlen.

Vielleicht kannst du ja noch bisschen sparen und gehst so lange in den Copyshop

Für 70 € gibt es keine Eierlegendewollmilchsau

Beitrag von „umax1980“ vom 23. Dezember 2018, 13:08

Wo die EU schon Einweg-Plastik verbietet, sollte das bei Druckern ebenfalls so sein. Bei dem Beschaffungspreis neuer Patronen.

Selbst wenn es einzelne Patronen sind.

Ich nutze schon lange einen XP 312 von Epson. Immer mit nicht originalen Patronen.

Da kostet ein Satz komplett 12.— Euro.

Die nächste größere Anschaffung wird ein Farblaser Multifunktionsgerät.

Beitrag von „Wolfe“ vom 23. Dezember 2018, 13:31

70 Euro sind für einen wirtschaftlichen Drucker zu wenig.

Beitrag von „bluebyte“ vom 23. Dezember 2018, 14:48

Senseye : Wenn Du dich von mir angegriffen fühlst, dann tut es mir leid.

Ich wollte Dir auch keine Kaufempfehlung geben. Es sind nur Erfahrungen,

die ich in den letzten 20-30 Jahren gemacht habe. Leider kann ich es meinem Hund nicht mehr erzählen, da unsere Labradorhündin vor zwölf Jahren verstorben ist. Wenn sie noch leben würde, dann würde ich Dir den Gefallen tun und es ihr erzählen. Bestimmt würde sie es besser verstehen als Du.

Das mit dem Refill habe ich einmal probiert und nie wieder. Tinte an den Fingern, auf dem Schreibtisch und in einigen Tempos. Außerdem ist Tinte nicht gleich Tinte. Abgesehen von den unterschiedlichen Druckverfahren (Bubblejet, Piezo) und den unterschiedlichen Farbarten (Farbstofftinte, Pigmenttinte), sind die Tinten der Hersteller optimal auf ihre Geräte abgestimmt. Da passiert weitaus mehr, als dass Farbe auf Papier geklatscht wird.

Beitrag von „shark“ vom 23. Dezember 2018, 14:54

Der hp 4525 ist seit einem halben jahr im einsatz.

Ich nutze ihn zum scannen und ab und zu drucken.

Habe nachgefüllte patronen bei amazon geholt. Diese haben garantie, dass sie erkannt werden.

Billig sind die nicht, aber günstig im vergleich zu originalen.

Kommen wie scheinar alles aus china.

Die marke heißt mipelo.

Ich habe einen dell farb laser für vieldruck, leider unterstützt der kein ios und linux, sonst würde ich mit dem hp nur scannen und kopieren.

Viele grüße

Beitrag von „McRudolfo“ vom 23. Dezember 2018, 15:01

Ich nutze seit vielen Jahren Canon-Tintenstrahler mit kompatiblen Patronen von Drittanbietern. Nach meinen Erfahrungen ist es wichtig, bei dem selben Produkt zu bleiben, da ein Wechsel des Anbieters und damit der Rezeptur der Tinte Probleme mit sich bringt.

Was in dieser Disskussion bei Laserdruckern noch nicht angesprochen wurde ist die gesundheitliche Problematik der beim Druck entstehenden Nano-Partikel. In Wohnräumen würde ich mir daher keinen Laserdrucker hinstellen.

Beitrag von „Si Vis Pacem“ vom 23. Dezember 2018, 15:39

Da bekommt einer gratis wertvolle Erfahrungen zum Thema und geht dann denjenigen auch noch an ...

Da ist der Copyshop sinnvoller.

Beitrag von „bluebyte“ vom 23. Dezember 2018, 19:15

Hier nur mal so ein Gedankenanstoß zu billig und teuer.

Wenn ich bedenke, dass ich vor 28 Jahren für einen 24-Nadeldrucker von Panasonic (KX-P2124) rund 550 DM hingeblättert habe und sich Leute heute über 100 € für ein Multifunktionsgerät beklagen, dann kann ich nur noch mit dem Kopf schütteln. Gewiss haben die Geräte von heute nicht mehr die Qualität von damals. Ärgere mich heute noch, dass ich ein funktionierendes Gerät in den Sperrmüll entsorgt habe. Heute erzielen diese Drucker in der Bucht Preise um die 500€ - 600€.

Nun will ich es aber dabei belassen.

Beitrag von „Senseye“ vom 23. Dezember 2018, 21:43

Danke shark, den schaue ich mir mal genauer an.

bluebyte mach doch ein eigenes Thema auf wenn du eine Grundsatzdiskussion über Drucker abhalten möchtest.

Beitrag von „Si Vis Pacem“ vom 23. Dezember 2018, 22:59

Beratungsresistenz Level 100

Bitte mach doch dein eigenes Board auf.

Beitrag von „derHackfan“ vom 23. Dezember 2018, 23:08

Irgendwie kann ich hier mit bluebyte mitfühlen, sollen wir hier wirklich auf Wunsch der

Community einen Cut machen und den Thread/Beitrag auslagern, oder geht der beste Nadel/Tinten Drucker/Multifunktionsdrucker Austausch auch so weiter?

Beitrag von „Si Vis Pacem“ vom 23. Dezember 2018, 23:52

Interessant auch für zukünftige Suchende wäre wohl eine Liste mit MFDs, welche über Macos funktionieren.

Hier HP LaserJet colorMFP M276NW. Leider kein Duplex ...

Beitrag von „Senseye“ vom 24. Dezember 2018, 08:53

Frohe Weihnachten!

Ich habe in mehreren Foren eine Anfrage nach einem guten und günstigen Drucker gestellt. Da kamen auch gute Antworten. Den HP schaue ich mir mal genauer an. Aber ihr schießt hier echt den Vogel ab mit Spam.

bluebyte

> Zitat
>
> Der Lebenserfahrungsspammer fühlt sich gezwungen seine Meinung beizutragen wenn das Topic auch nur ansatzweise mit seinen Erfahrungen im Leben kongruiert. Das eigentliche Thema ist ihm egal. Er möchte sich mitteilen und andere Benutzer haben seine Meinung zu respektieren. Wenn seine Aussagen am Thema vorbei gehen, reagiert er mitunter mit Erstaunen oder Aggressivität.

Si Vis Pacem

> Zitat
>
> Der Zoffspammer ist gegen alles und jeden. Er liest die Topics und Beiträge durch und spammt mit Provokation und vehementer Aggressivität. In seiner Verbissenheit, andere User zu provozieren, tendiert er dazu, unqualifizierte Argumente zu bringen oder die Objektivität zu verlieren. Der Zoffspammer ist laut und polternd, nicht immer scharfsinnig und respektlos.

Beitrag von „Si Vis Pacem“ vom 24. Dezember 2018, 09:19

Was auch immer dir hilft, mit dir selbst auszukommen.

Beitrag von „grt“ vom 24. Dezember 2018, 10:05

Senseye schalte doch bitte einen gang zurück. dein letzter beitrag (die "zitate") musste nicht wirklich sein.

und @alleanderen prophylaktisch schon ein mal: bitte die bälle flach halten.. heute ist weihnachten!

Beitrag von „Schorse“ vom 24. Dezember 2018, 12:52

Moin,

nutze den Samsung Express C480W Farblaser. Farbkartuschen sind einzeln zu erhalten und im 4er Pack (Black, Cyan, Mag, Yellow unter 90€. 1000 Seiten sind problemlos damit zu drucken!

AirPrint und Scanner sind ebenso vorhanden und für rund 200€ ist das Gerät zu erhalten.

Treiber sind für das Gerät bei HP zu erhalten, warum auch immer! Samsung hat die Druckersparte vermutlich ausgelagert.

Schöne Weihnachten

Beitrag von „mikkel“ vom 24. Dezember 2018, 13:36

HP Color LaserJet Pro M281fdw Multifunktions-Farblaserdrucker, Laserdrucker (Drucken, scannen, kopieren, Faxen, WLAN, LAN, Duplex, Airprint) weiß

ca 300€

Beitrag von „griven“ vom 24. Dezember 2018, 13:50

Den Laserjet kann ich auch empfehlen haben so einen für unsere Freizeiten gekauft und das Gerät macht einen rundum soliden Eindruck

---

Beitrag von „Higgins12“ vom 24. Dezember 2018, 14:36

Ja sag ich doch hab den ja auch nur ohne WLAN (brauche ich hier nicht) ist dem TE aber zu teuer muss "günstig" sein. Wobei die Definition "günstig" auch weitreichend sein kann.

Beitrag von „userport“ vom 24. Dezember 2018, 14:51

> Zitat von Senseye
>
> ihr schießt hier echt den Vogel ab mit Spam.

Ich habe dieses Forum stets mit hilfbereiten Menschen kennengelernt.

Auch ich könnte hier bestimmt 1000 Gründe aufzählen, warum ich schon seit zig Jahren keinen Tintenstrahldrucker benutzen möchte, es ist halt die Erfahrung und diese Erfahrung haben hier schon mehrere Leute versucht nett weiter zu geben.

Beitrag von „apfelnico“ vom 24. Dezember 2018, 14:53

> Zitat von Higgins12
>
> Wobei die Definition "günstig" auch weitreichend sein kann.

70€ war doch ne Ansage, Folgekosten spielen keine Rolle. Welche Funktionen gewünscht, sind auch schon genannt.

Kann ja nicht so schwer sein, da eine „Empfehlung“ auszusprechen.

Frohe Weihnachten euch allen

Beitrag von „user232“ vom 24. Dezember 2018, 18:04

> Zitat von Senseye
>
> bluebyte Ich habe nach einer Kaufempfehlung gefragt. Was du an Laser/Tinte toll findest kannst du ja deinem Hund erzählen.

Alda Falda